



**20 Jahre
Wirtschaftspsychologie
Hochschule Harz**

GWPs

Gesellschaft für angewandte Wirtschaftspsychologie e.V.

22. Jahrestagung der Gesellschaft für angewandte Wirtschaftspsychologie (GWPs)

8.3. bis 10.3.2018

Hochschule Harz
Friedrichstraße 57-59
38855 Wernigerode
20JahreWiPsy@hs-harz.de

Einzelübersicht über die Arbeitsgruppen und Workshops

Hinweisen möchten wir an dieser Stelle besonders auf die folgenden Workshops:

Susanne Beyhoff : Studium gemeistert – und dann?

Donnerstag 15 – 16:30 Raum 9.344

Wie stelle ich mir meinen Berufseinstieg vor? Wo will ich eigentlich hin? Was erwartet mich? – Im Workshop setzen Sie sich mit Ihrem Berufseinstieg als Wirtschaftspsychologen auseinander und vertiefen im gegenseitigen Austausch Ihre persönlichen Vorstellungen. Ergänzend erhalten Sie im Rahmen eines Erfahrungsberichts wertvolle Tipps zum Berufseinstieg.

Zielgruppe sind Studierende der Wirtschaftspsychologie.

Sascha Rülcke: Methodenworkshop für Workshopmethoden

Freitag 9 – 10:30 Raum 9.344

Wenn Kreativität auf fruchtbaren Boden fällt, entsteht Innovation. Ersteres liegt immer vor – doch was ist mit der Umgebung? Unternehmen, die Innovation einfordern, müssen Mitarbeitern einen Rahmen bereiten, der Kreatives gedeihen lässt. – Damit aus kreativen Gedanken erfolgreiche Business-Cases entstehen. In einem solchen Arbeitsumfeld erhalten Ihre Mitarbeiter Chancen und Möglichkeiten, innovative Gedanken zu konkretisieren und ausarbeiten zu können.

In diesem Kurzworkshop werden Kreativmethoden beleuchtet und exemplarisch eine Methode an einem praktischen Beispiel ausprobiert. Die Ergebnisse aus der Übung können im Nachgang weiter genutzt werden. Die Teilnehmer können und sollen daher eine eigene Fragestellung zur Erprobung einbringen.

Für beide Workshops ist die Teilnehmerzahl auf 15 Personen beschränkt. Wir bitten um Anmeldungen unter 20JahreWiPsy@hs-harz.de.

Donnerstag, 08.03.2018 – 15.00 - 16.30 Uhr			
Raum 9.341	Raum 9.342	Raum 9.343	Raum 9.344
Kommunikation und interpersonelle Beeinflussung	Stress-Management in der Arbeitswelt	Neue Methoden	Workshop
<p>Baier, N.:</p> <p>Erfolgreich in ein Gespräch einsteigen - eine wissenschaftliche Überprüfung der CIQ-Formel zur Erleichterung zwischenmenschlicher Kommunikation</p>	<p>Bucklitsch, K.:</p> <p>Umgang mit Belastungen in der Arbeitnehmerüberlassung – Praxisimplikationen zur Reduktion der Belastungen bei Zeitarbeit</p>	<p>Holl, K.; Huber, S.; Zotz, P.:</p> <p>Harmonie zwischen Brand- und User Experience - eine empirische Studie in Zusammenarbeit mit der Designagentur COBE</p>	<p>Beyhoff, S.</p> <p>Studium gemeistert – und dann?</p>
<p>Lüdemann, M.:</p> <p>The Influence of Academic Titles on Negotiations. A Dyadic Negotiation Experiment (Part 1 & 2)</p>	<p>Klenk, J.; Bronner, U.; Hollnagel, J.; Müller, P.:</p> <p>Die gelungene Vereinbarkeit von Familie und Beruf: Analyse der Zufriedenheit von Karriereeltern in Deutschland</p>	<p>Rülicke, S.:</p> <p>Evaluation einer kombinierten Intervention zur Erhöhung des Lerntransfers durch ein Unternehmens- und Prozesscoaching</p>	
<p>Preußinger, A.:</p> <p>Uses & Gratifications von Instant Messaging Services – eine empirische Untersuchung am Beispiel von WhatsApp</p>	<p>Lehmann-Bayrak, I.; Allmendinger, K.:</p> <p>Auswirkungen von Personalabbau auf die verbleibenden Mitarbeitenden – eine empirische Studie bei einem internationalen Automobilunternehmen</p>		

Freitag, 09.03.2017 – 9.00 - 10.30 Uhr			
Raum 9.341	Raum 9.342	Raum 9.343	Raum 9.344
Interventionsansätze bei aktuellen Themen in Job und Alltag	Marketing & Verpackungsdesign	Motivation & Einstellung	Workshop
<p>Gallé, C.:</p> <p>Prokrastination – eine qualitative Studie zur Differenzierung unterschiedlicher Typen des Aufschiebeverhaltens</p>	<p>Bauer, F.:</p> <p>Auswirkungen des Einsatzes von archetypischen Charakteren im Storytelling auf die Markenbewertung</p>	<p>Externbrink, K.; Dries, C.:</p> <p>Die Vermessung der Niedertracht: Ergebnisse aus fünf Studien zu einem berufsbezogenen Screening der dunklen Triade</p>	<p>Rülicke, S.</p> <p>Methodenworkshop für Workshopmethoden</p>
<p>Hartmann, R.:</p> <p>Führen von altersheterogenen Teams. Eine qualitative Interviewstudie zur Identifikation relevanter Trainingsinhalte und -methoden</p>	<p>Bengart, P.:</p> <p>Labels im Stromsektor – Der Einfluss des Farbschemas auf die Wahl von Stromprodukten</p>	<p>Geister, S.; Hammer, I.:</p> <p>Beeinflussen CSR-Aktivitäten die Einstellung zu einem Unternehmen positiv?</p>	
<p>Zinn, C. T.:</p> <p>Smarte Pause - Eine Tagebuchstudie zu den Auswirkungen bewusster Smartphone-Abstinenz auf die Craving Erfahrung und Gesundheit</p>	<p>Weiß, M.; Bäumer, T.:</p> <p>Green-Washing-Effekte: Wie beeinflusst das Verpackungsdesign die Produktbeurteilung von Kosmetik hinsichtlich ihrer Natürlichkeit?</p>	<p>Mischkowski, D.:</p> <p>From spontaneous cooperation to spontaneous punishment – Distinguishing the underlying motives driving spontaneous behavior in first and second order public goods</p>	

Freitag, 09.03.2018 - 11.00 - 12.30 Uhr			
Raum 9.341	Raum 9.342	Raum 9.343	Raum 9.344
Führung	Entwicklung und Aufbau von Kompetenzen	Digitale Medien	Planspiel und Computersimulation - Neue Formate für Praxis und Studium I
Hindorf, C.; Warszta, T.: Die Zusammenhänge von Leader-Member-Exchange und Präsentismus – eine empirische Studie	Hilebrand, J.: Kompetenzaufbau im Bereich Fehlerkultur – eine empirische Studie zum konstruktiven Umgang mit Fehlern in Beratungsprojekten	Bosau, C.: „Fomotiker“ und ihr starkes soziales Bedürfnis – Eine Untersuchung der psychologischen Ursachen für das neuartige Phänomen FoMO (Fear of Missing Out)	Friese, S.; von der Werth, R.: Zukünftige Konsequenzen der Digitalisierung jetzt schon erfahrbar machen. Das Planspiel in der Ausbildung für das betriebliche Gesundheitswesen
Höltig, L.-M.: Einstellung zu Frauen in Führungspositionen. Zur Rolle von Stereotypen, autoritären Denkmustern und Sozialisationsvariablen. Eine korrelative Querschnittstudie	Stemann, J.; Nowak, L.; Weber, A.: Erfolgsfaktoren zur Nutzbarmachung Kultureller Diversität	Völker, S.; van Treeck, J.: Ethisches Psychografisches Targeting – die Verwendung sequenzieller Analysen des Surfverhaltens als best practice	Riedel, R.: Planspiele mit physischen Artefakten - abstrakt oder konkret, was ist das 'richtige' Maß? - am Beispiel von Lego und verschiedenen Fragestellungen aus Industrie und Lehre
Kullmann, S.; Gerhardt, C.: Gesundheitsorientierte Führung und Resilienz in der Gesundheitsbranche	Tetty, J.: Qualitative Untersuchung der interkulturellen Kompetenz von Expatriates in verschiedenen Entsendungsregionen	Wolf, T.: Game on! How Gamification Fosters Personal Goal Achievement	Werner, A.; Dähne, N.: Das Innovationsnetzwerkplanspiel. Wie man in der Lehre Modelle entwickelt, in dem man Planspiele konstruiert

Freitag, 09.03.2018 - 15.30 - 17.00 Uhr

Raum 9.341	Raum 9.342	Audimax	
<p>Personalmarketing & neue Medien</p>	<p>Sensorik & Marketing</p>	<p>Informations- veranstaltung Qualitätssiegel für Wirtschaftspsychologie- Master der DGPs</p>	
<p>Appel, M.; Glock, Y.: Karriere-Webseiten als Erfolgsfaktor im Recruiting</p>	<p>Bäumer, T.: You get what you (unconsciously) see: Der Einfluss von Farbpriming auf Aufmerksamkeit, Verarbeitungszeit und Gedächtnisleistung</p>	<p>Felser, G. Gollwitzer, M. Winter, S. Müller, P.</p>	
<p>Baumann, A.; Bronner, U.; Lohaus, D.; Müller, P.; Wallemann, A.: Wie sieht die Zukunft des externen Personalmarketings aus? - Ergebnisse einer Delphi-Studie</p>	<p>Haupt, S.: Multisensorisches Marketing in der Praxis: Von Konsumentenzielen zu sensorischen Markencodes</p>		
<p>Siemsen, A.; Lochner, K.; Warszta, T.: Spielend das Firmenimage beeinflussen? Die Wirkung von gamifizierten Assessments auf die Wahrnehmung der Bewerber</p>	<p>Gierard, Anna; Sarstedt Marko; Lichters, M.: Are you on the right scent? Field studies on ambient scent's effect in a servicescape</p>		

Samstag, 10.03.2018 - 9 - 10 Uhr			
Raum 9.341	Raum 9.342	Raum 9.343	Raum 9.344
Trends im Online-Shopping	Arbeit & Gesundheit I Beginn 9:30!	Trends in der Arbeits- und Organisationspsychologie	Planspiel und Computersimulation - Neue Formate für Praxis und Studium II
Engelmann, T.; Hitzler, D.; Wallstein, S.: Online Shopping in immersiven virtuellen Realitäten – Eine Alternative zum traditionellen Online Shopping?		Genkova, P.: Migration und Diversity Potentiale für Organisationen	Asberger, J.: Planspiel Schulalltag
Kühn, F.; Barth, K.: I know you want to touch it – but is it yours?	Lochner, K.: Meditation in der Arbeitswelt – eine Übersicht und Handreichung	Mair, J.: Forever Young! Organisationale Regression 4.0. Warum Erwachsen-Werden für digitale Visionen unabdingbar ist	Bokler, M.; Brinkmann, L.; Csuk, K.; Grohmann, S.; Heilmann, A.; Luge, R.; Ramsch, M.; Starker, U.; Wieman, M.; Wilhelm, D.: Von „WaSSerleben“ zu Nachhaltigkeitskompetenz

Samstag, 10.03.2018 - 10.30 - 12.00 Uhr

Raum 9.341	Raum 9.342	Raum 9.343	Raum 9.344
Entscheiden in der Konsumentenpsychologie	Arbeit & Gesundheit II	Testmethoden in der Wirtschaftspsychologie	Erotik in der Werbung
<p>Pick, M.:</p> <p>Let me tell you, what to buy! On the effect of social media influencers on consumer behavior</p>	<p>Gouasé, N.; Braun, O.; Raab, G.:</p> <p>Förderung des gesundheitsbezogenen, positiven Selbstmanagements bei Lehrpersonen</p>	<p>Gros, G.:</p> <p>Testgüte bei verschiedenen Antwortformaten - Befunde aus der Testpraxis</p>	<p>Schimansky, A.:</p> <p>Sex sells! Really?</p>
<p>Schliwa, V.:</p> <p>Loved or Hated? How inferred product popularity of unavailable choice options affects consumer choice behavior</p>	<p>Wendland, A. Jansen, L.:</p> <p>Zusammenhänge zwischen Stressreaktivität, chronischem Stress und Ressourcen im Call Center</p>	<p>Gründl, M.:</p> <p>Ein Blick hinter die Fassade der bunten Heat-Map – Überprüfung der Messgenauigkeit einer Eye-Tracking-Brille unter kontrollierten Bedingungen</p>	
<p>Wackershauser, V.:</p> <p>Attraction and Compromise Effects in Choice-based Conjoint Analysis: No-Choice Options as a Remedy</p>	<p>Kraus, S.:</p> <p>Zusammenhänge zwischen den Bedingungen mobiler Arbeit und der psychischen Gesundheit</p>	<p>Verch, D.:</p> <p>Linking Frugal and Initiative Behaviors in Entrepreneurship</p>	<p>Felser, G.</p> <p>Wie sexy kann eine Büroklammer werden? Evidenz für die Konditionierbarkeit von erotischer Bedeutung auf unerotische Produkte</p>